



Klosterweiher Roggenburg



Biberspuren-Runde

LÄNGE: 38,6 km, leichte Route
HÖHENMETER: Steigung 229 m, Gefälle 231 m
START: Parkplatz Bildungszentrum Kloster Roggenburg, Prälatenhof P3, 89297 Roggenburg
ROUTE: Roggenburg, Schießen, Untereg, Oberhausen, Biberberg, Biberach, Ritzsried, Waldreichenbach, Christershofen, Friesenhofen
ANBINDUNG: DonauTäler, Klosterweiher-Runde

Natur pur bietet diese Rundtour durch zwei gemütliche Flusstäler sowie märchenhafte Waldwege im Roggenburger Forst. Prägend für die Landschaft ist das Flüsschen Biber, das in Matzenhofen entspringt und nach 37 Kilometern in die Donau mündet. Entlang der Biber zeugen viele angestaute Weiher von der Fischzucht, die das einstige Reichsstift Kloster Roggenburg betrieb und heute in privater Hand ist. Der Osterbach entsteht in Friesenhofen und mündet bei Silheim in die Biber. Aufmerksam Beobachter finden an den Verläufen der Bäche die Spuren, die der fleißige Biber hinterlassen hat. Passiert werden auf der Route schmucke Dörfer mit liebevoll gepflegten Kirchen und Kapellen, die zur Einkirke einladen. Geheimtipp ist das Forsthaus Waldreichenbach mit der Wallfahrtskirche St. Leonhard im Oberroggenburger Wald.



Gartenparadies-Runde

LÄNGE: 39,3 km, leichte Route
HÖHENMETER: Steigung 143 m, Gefälle 147 m
START: Bahnhof Illertissen, Illertalbahnhof R7 (Ulm-Memmingen), 30- bis 60-Minuten-Takt
ROUTE: Illertissen, Tiefenbach, Bubenhausen, Weißhorn, Witzighausen, Senden, Illerzell
ANBINDUNG: Illerradweg, Bayerisch-Schwäbische Roth, DonauTäler, Schwäbische Kartoffeltour, Klosterweiher-Runde, Wasservogel-Runde

Lustwandeln durch Gartenparadiese: In Illertissen laden der bezaubernde Stadtpark mit seinem Stadtweiher, das Bayerische Bienennuseum im Vöhlenschloss sowie das Museum der Gartenkultur zum längeren Verweilen ein. In Weißhorn bietet sich ein Bummel durch die historische Altstadt und durch den Stadtpark an. Eine Oase im Grünen ist der Kreismustergarten in Weißhorn, in dem Besucher viele Anregungen für die naturgerechte Pflege ihres Gartens erhalten. Die Stadt Senden wiederum überrascht mit einem weitläufigen Parkgelände mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten. Tipp: Im Bayerischen Bienennuseum in Illertissen kann eine leibhaftige Bienenkönigin mit ihrem emsigen Hofstaat beobachtet werden.



Staudengärtnerei Gaßmayer beim Museum der Gartenkultur in Illertissen



9.000 Quadratmeter groß ist der Kreismustergarten in Weißhorn. 350 Rosen, 2.000 Stauden, Gemüse- und Obstgärten begeistern Gartenfreunde.



Unmittelbar an die malerische Altstadt grenzt der Stadtpark in Weißhorn an. Hier schlängelt sich die Nebenroth als kleines Bächlein durch.



Einzigartig ist das Bayerische Bienennuseum in Illertissen. Die Sammlung von Dr. Karl-August Forster bildet den Grundstock des Museums des Landkreises Neu-Ulm.



Die Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariä Geburt in Senden-Witzighausen mit prachtvoller Stuckausstattung gilt als architektonisch bedeutendste Barockkirche im Landkreis Neu-Ulm.



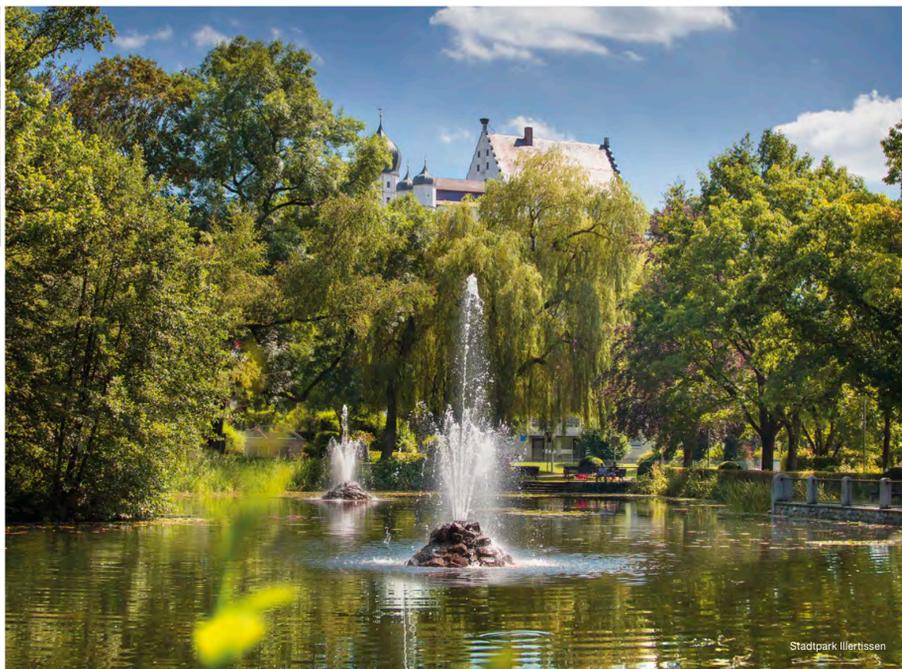
Plessenteich in Neu-Ulm-Gerlenhofen



Wasservogel-Runde

LÄNGE: 38,1 km, leichte Route
HÖHENMETER: Steigung 88 m, Gefälle 86 m
START: Bahnhof Weißhorn, „Der Weißhorn R 71 (Ulm-Weißhorn), 60-Minuten-Takt
ROUTE: Weißhorn, Pfaffenhofen, Holzheim, Finningen, Gerlenhofen, Senden, Illerberg
ANBINDUNG: Bayerisch-Schwäbische Roth, DonauTäler, Schwäbische Kartoffeltour, Gartenparadies-Runde

Fernlag nicht vergessen, denn auf dieser Tour ist Vogelbeobachtung inklusive. Aber zunächst geht es nach einem Bummel durch Weißhorn hinein in das stille, weite Tal der Roth. In Attenhofen nutzt die Familie Engelhard seit 1789 das Wasser der Roth als Antriebskraft für ihre Mühle. Von Remmetshofen führt die Tour über Finningen durch das Ried zum Vogelschutzgebiet Plessenteich im Neu-Ulmer Stadtteil Gerlenhofen. 200 verschiedene Vogelarten wurden hier schon gesichtet. Der See wird vom Gerlenhofener Arbeitskreis Umweltschutz (GAU) seit 2004 mit großem ehrenamtlichen Engagement gepflegt. Vom Beobachtungsturm aus ergeben sich zu jeder Jahreszeit spannende Ausblicke auf die hier rastenden oder brütenden Vögel.



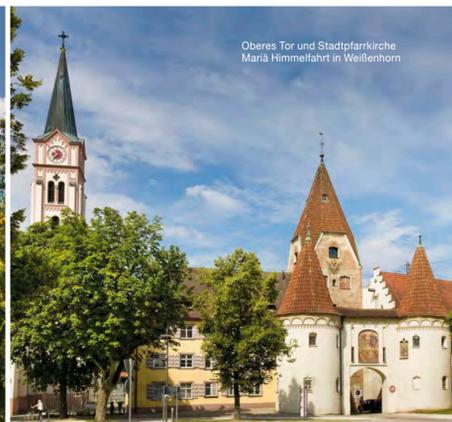
Stadtpark Illertissen



Klostergarten in Oberelchingen



Prämonstratenserkloster Roggenburg



Oberes Tor und Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Weißhorn

Weißhorn: Das Obere Tor in Weißhorn ist Teil der einstigen mittelalterlichen Stadtbefestigung. Sehenswert auch das Heimatmuseum an der Stadtmauer, das eine der reichsten volkskundlichen Sammlungen Schwabens beherbergt.

Roggenburg: Ein junger Konvent mit heute 13 Chorherren knüpft seit 1982 wieder an die Tradition der Prämonstratenser in der Klosterkirche Mariä Himmelfahrt in Roggenburg an. Im Klostermuseum wird die Klostergeschichte lebendig.



Klosterkirche Mariä Himmelfahrt Roggenburg



NU | Landkreis Neu-Ulm
 Radtouren Karte



Rauf aufs Rad
 6 neue Runden im
 Landkreis Neu-Ulm



Römerkastell-Runde

LÄNGE: 47,9 km, mittelschwere Route
HÖHENMETER: Steigung 229 m, Gefälle 228 m
START: Bahnhof Altenstadt oder Kellmünz, Illertalbahnhof R7 (Ulm-Memmingen), 60-Minuten-Takt
ROUTE: Altenstadt, Kellmünz, Weiler, Babenhausen, Unterschöneck, Oberroth, Unterroth, Illertissen
ANBINDUNG: Iller-Radweg, Iller-Roth-Günz-Radweg

Mit dem Rad auf zu den alten Römern: Im Archäologischen Park Kellmünz des Landkreises Neu-Ulm wird Geschichte lebendig. Um 300 nach Christus errichteten die Römer auf dem Plateau des Illerhochufers das Kastell Caelius Mons. Es gehörte mit seinen massigen Festungsmauern zu den größten Grenzkastellen spätrömischer Zeit. Also genügend Zeit einplanen für die Besichtigung des Museumsturms und einen Rundgang durch den Markt Kellmünz mit seiner Kirche St. Martin. Weiter geht es entlang einer ehemaligen Bahnstrecke nach Babenhausen und durch das idyllische Tal der Roth hinein in die quirlige Einkaufstadt Illertissen. Zum Ausklang bietet sich der Markt Altenstadt mit guten Einkehrmöglichkeiten oder eine Schwimmrunde in den Filzinger Seen an.



TIPP: ADFC-Programm

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) bietet geführte Radtouren und viele Informationen rund ums Rad an. Tel. 0731 6023888, www.adfc-ulm.de



Napoleon-Runde

LÄNGE: 42,8 km, mittelschwere Route
HÖHENMETER: Steigung 124 m, Gefälle 116 m
START: Bahnhof Elchingen-Thaltingen, R5 Brenzbahn, 30- bis 60-Minuten-Takt
ROUTE: Oberelchingen, Ulm/Neu-Ulm, Ludwigsfeld, Finningen, Steinheim, Straß, Oberfahlheim, Nersingen
ANBINDUNG: Bayerisch-Schwäbische Roth, DonauTäler, Donauradweg, Wasserspuren

Kaiser Napoleon war auch schon hier und geriet beim Anblick der Klosterkirche in Oberelchingen ins Schwärmen. Sein Besuch war allerdings nicht friedlicher Natur. In der historischen Schlacht von Elchingen am 14. Oktober 1805 besiegten seine Truppen die österreichische Armee und markierten damit den Anfang vom Ende des Heiligen Römischen Reiches. In Elchingen kann man auf den Spuren Napoleons wandeln, aber auch Ruhe finden in der prachtvollen Klosterkirche und im idyllischen Klostergarten mit seinem neuen Prozessionsweg. An der Donau entlang führt die Route über Ulm und Neu-Ulm hinein ins Wiley. Aus dem einstigen militärischen Kasernenstandort hat sich nach dem Abzug der US-Truppen ein lebenswertes Wohnquartier mit beliebtem Freizeitpark entwickelt.



Klosterweiher-Runde

LÄNGE: 30,7 km, mittelschwere Route
HÖHENMETER: Steigung 291 m, Gefälle 291 m
START: Bahnhof Illertissen, Illertalbahnhof R7 (Ulm-Memmingen), 30- bis 60-Minuten-Takt
ROUTE: Illertissen, Buch, Nordholz, Rennertshofen, Meßhofen, Roggenburg, Gannertshofen
ANBINDUNG: DonauTäler, Biberspuren-Runde

Stille Flusstäler und malerische Weiher sowie viel Kultur gibt es auf dieser Runde zum Prämonstratenserkloster Roggenburg zu erleben. Von Illertissen aus geht es vorbei am Vöhlenschloss und Stadtpark zum Markt Buch. Durch das beschauliche Dorf Halbertshofen erreichen wir Nordholz. Hier wird der idyllische Mülhweiher, heute ein Naturdenkmal, von der Biber angestaut. Er gehörte einst zum Herrschaftsbereich des Klosters Roggenburg. Die Mühle wurde 1979 stillgelegt. Die Dörfer Christershofen, Friesenhofen und Rennertshofen im Osterbachtal führen nach Roggenburg. Dort stehen nicht nur der Besuch der prächtigen barocken Klosteranlage, sondern je nach Witterung auch ein erfrischender Sprung ins kühle Nass oder eine Bootspartie am Klosterweiher an.

Fahrradmitnahme im DING (Donau-Iller-Nahverkehrsverbund)

Generell richtet sich die Fahrradmitnahme nach den zur Verfügung stehenden Kapazitäten, das heißt, andere Fahrgäste dürfen nicht beeinträchtigt und der Betrieb nicht gestört werden. Die Entscheidung, ob eine Mitnahme möglich ist, liegt im Ermessen des Fahrpersonals.

Infos und Tickets
 Aktuelle Fahrpläne und Tickets* liefert die praktische DING-App (für Android und iOS). * nach Registrierung unter www.ding.eu/handyticket

Weitere Infos unter www.ding.eu

Fahrradmitnahme im DING	Mo-Fr	Sa	So
in Baden-Württemberg: Busse* und Bahnen	6.00 8.30 9.00 Uhr		
in Bayern: Bus* und RB in Bayern			
RE, ag in Bayern			

— Fahrradmitnahme kostenlos
 ●●●●●●●●●● Fahrradmitnahme kostenpflichtig
 * Während der kostenpflichtigen Zeit ist die Mitnahme nur in Zügen möglich, nicht in Bussen (außer sie wird ausdrücklich erlaubt)

Generell **kostenlos** können mitgenommen werden:
 – Fahrräder bis zu einer Reifengröße von 20 Zoll
 – Zusammengeklappte Falträder
 – Fahrräder von Kindern bis 14 Jahren in Begleitung Erwachsener, wenn diese ein Fahrrad-Ticket gelöst haben
 – Fahrräder von Besitzern des Tickets 65plus

In den **kostenpflichtigen** Zeiten gibt es folgende Möglichkeiten:
 – Fahrrad-Tageskarte für das DING-Gesamtnetz für beliebige viele Fahrten
 – Einzelfahrschein Kind der jeweiligen Preisstufe für eine einzelne Fahrt
 – DING-Tageskarte Gruppe – anstelle einer Person kann auch ein Fahrrad mitgenommen werden



Führung im Archäologischen Park Kellmünz



Premium-Fernradwege mit 4 Sternen vom ADFC ausgezeichnet



Donauradweg
 Ein kleines Teilstück des Donauradwegs passiert auch den Landkreis Neu-Ulm. Startpunkt des deutschen Donauradwegs ist die Donau-Quelle in Donaueschingen, Ende in der Drei-Flüsse-Stadt Passau. www.deutsche-donau.de
www.die-junge-donau.de



Iller-Radweg
 Auf 146 Kilometern folgt der Fernradweg Iller-Radweg dem Verlauf der Iller von der Quelle bei Oberstdorf bis zur Mündung in die Donau bei Ulm. Der naturnahe Radweg streift auf rund 50 Kilometern den Landkreis Neu-Ulm. www.illerradweg.de



DonauTäler
 14 Nebentäler der Donau erschließt der neue Rad-Rundweg DonauTäler im Schwäbischen Donautal. Er verbindet auf rund 300 Kilometern die Landkreise Neu-Ulm, Günzburg, Dillingen, Heidenheim und die Stadt Langenau. www.donautaler.com

E-Bike-Verleih

89281 Altenstadt
 Zweirad Zink
 89291 Holzheim
 Autohaus-Reifen-Weiss GmbH
 89257 Illertissen
 Zweirad Zink

89257 Illertissen
 Stadt Illertissen –
 Bürgerbüro
 Hauptstraße 4
 07303 172-0
 89233 Neu-Ulm-Pfuhl
 Tretbar-Fahrradladen



Vöhlenschloss Illertissen



ZEICHENERKLÄRUNG

Topografie, Verkehrsnetz

- Wald
- Bebauung
- Heide
- Moos/Moor
- Parkanlage
- Autobahn
- Bundesstraße
- Hauptstraße
- Nebenstraße
- Eisenbahnlinie

Touristische Informationen

- Aussichtspunkt, -turm
- Sehenswürdigkeiten (Museum, Kloster, Schloss, Burg, Lehrpfad, Park, Mühle)
- Gastronomie
- Rastplatz
- E-Bike-Ladestation
- Fahrradservice/-verleih
- Bahnhof
- Kirche
- Freibad/Badesee
- Hallenbad
- Kneippanlage

Radwege

- Rundtouren
- Biberspuren
- Gartenparadies
- Klosterweiher
- Napoleon
- Römerkastell
- Wasservogel
- Fernradwege
- DonauTäler-Radweg
- Donauradweg
- Radwegnetz

Maßstab 1 : 75.000



Kartographie: green solutions GmbH & Co. KG/Kartengrundlage © OpenStreetMap Contributors

Fahrradservice:

- 89281 Altenstadt
Zweirad Zink
Memminger Straße 49
08337 6629095
- 89291 Holzheim
Autohaus-Reifen-Weiss GmbH
Bürgergasse 4
07302 6868
- 89257 Illertissen
Zweirad Zink
Marktplatz 7
07303 9292363
- 89278 Nersingen
2-Rad-Stegmaier
Ulmer Straße 39
07308 811524
- 89231 Neu-Ulm
Radweg Uwe Schneider
Industriestraße 12
0731 9723890
- 89231 Neu-Ulm
Carsten Baudach
Donaustraße 5
0731 73749
- 89231 Neu-Ulm
Fahrradservice Alltury
Schubertstraße 11
0731 7054355
- 89233 Neu-Ulm-Pfuhl
Tretbar-Fahrradladen
Spielbergstraße 12
0731 3782898
- 89250 Senden
rad+sport lieb1
Berliner Straße 22
07307 7979
- 89250 Senden
Zweirad-Kohl
Alemannenstraße 17
07307 5542

E-Bike-Ladestation

- 89281 Altenstadt
Bahnhof
- 89290 Buch
Landgasthof Lamm
Untere Straße 8
- 89257 Illertissen
LEW-Energiepunkt
Marktplatz 5 a
- 89293 Kellmünz
Dorfladen
Friedhofstraße 11
- 89278 Nersingen
Rathausplatz 1
- 89297 Roggenburg
Klosterladen
Klosterstraße 1
- 89250 Senden
Bahnhof
- 89299 Unterroth
Gasthof Linde
Oberrother Straße 15
- 89264 Weißenhorn
Rathaus, Kirchplatz 2/4

**Rauf aufs Rad
6 neue Radtouren**

Infos finden Sie unter www.landkreis.neu-ulm-tourismus.de

GPS-Daten und weitere Touren finden Sie unter www.donaual-touren.de



**Herzlich willkommen im
Landkreis Neu-Ulm**

Sechs bestens ausgeschilderte neue Radrundtouren laden zu entspannten Tagestouren ein. Zu entdecken gibt es paradisiische Gärten, idyllische Fluss- und Seelandschaften, prächtige Klöster, quirlige Städte oder einzigartige Museen. Drei Fernradwege und viele Themenradwege sind an die Radrundtouren des Landkreises angebunden. Eine durchgehende Radwegbeschilderung sorgt dafür, dass kein Radler verloren geht.



Impressum:
Herausgeber:
Landkreis Neu-Ulm – Tourismus
Kantstraße 5, 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 7040-1019
www.landkreis.neu-ulm-tourismus.de
touristik@neu-ulm.de

Kartographie und Tourenkonzeption:
Büro topplan, www.topplan.de
Kartengrundlage/Kartenquelle:
OpenStreetMap

Druck: DATADRUCK GmbH, Nersingen
3. Auflage: Mai 2018

Texte und Redaktion:
Andreas Engel-Benz

Gestaltung und Konzeption:
Fouad Vollmer Werbeagentur

Fotos:
Fouad Vollmer Werbeagentur
Landkreis Neu-Ulm
Kloster Roggenburg

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) im Rahmen der Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie des Regionalentwicklung Landkreis Neu-Ulm e.V.